

# RS OGH 1988/5/18 1Ob565/88, 7Ob677/89, 1Ob309/97s, 8Ob58/06x, 5Ob1/08w, 1Ob19/10s, 8Ob95/14z, 7Ob68/

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.05.1988

## Norm

ABGB §1295 IId4b2

## Rechtssatz

Der Betreiber einer permanenten Schirennstrecke ist verpflichtet, die für derartige Rennen üblichen und zur Gewährleistung der körperlichen Sicherheit der Benutzer nötigen Sicherheitsvorkehrungen zu treffen. Dazu gehört insbesondere die sachgemäße Anlage der Rennstrecke samt Zielauslauf, die deutliche Abgrenzung von der allgemeinen Piste und die gehörige Instandhaltung und Überwachung der Strecke sowie des Betriebes. Der Betreiber hat insbesondere dafür zu sorgen, dass kein Benutzer ins Rennen geht, solange ein anderer Benutzer die Strecke noch nicht verlassen hat, etwa weil er gestürzt ist oder verletzt wurde. Im übrigen die Anforderungen an die Sicherung grundsätzlich die gleichen wie bei gewöhnlichen Pisten.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 565/88  
Entscheidungstext OGH 18.05.1988 1 Ob 565/88  
Veröff: ZVR 1988/142 S 313 (Pichler)
- 7 Ob 677/89  
Entscheidungstext OGH 19.10.1989 7 Ob 677/89  
Gegenteilig; Beisatz: Unter ausdrücklicher Ablehnung von 1 Ob 565/88. (T1)  
Veröff: JBl 1990,458
- 1 Ob 309/97s  
Entscheidungstext OGH 25.11.1997 1 Ob 309/97s  
Gegenteilig
- 8 Ob 58/06x  
Entscheidungstext OGH 19.06.2006 8 Ob 58/06x  
Vgl; nur: Der Betreiber einer Schirennstrecke ist verpflichtet, die für derartige Rennen üblichen und zur Gewährleistung der körperlichen Sicherheit der Benutzer nötigen Sicherheitsvorkehrungen zu treffen. (T2)
- 5 Ob 1/08w  
Entscheidungstext OGH 19.02.2008 5 Ob 1/08w

Vgl auch; Beisatz: Aufgrund der im Wettkampfsport immanent erhöhten Gefahren trifft den Veranstalter solcher Wettkampfveranstaltungen und gleichermaßen auch den von Trainingsveranstaltungen eine erhöhte Pflicht zur Gefahrenabwehr. (T3) Beisatz: Hier: Rodeltraining. (T4)

- 1 Ob 19/10s

Entscheidungstext OGH 20.05.2010 1 Ob 19/10s

Gegenteilig; Beis ähnlich wie T3; Beisatz: Dem Erhalter muss klar sein, dass er durch das Zurverfügungstellen einer als permanente Rennstrecke bezeichneten Piste ein wesentlich höheres Risiko in Kauf nimmt und man demnach von ihm erheblich größere Anstrengungen im Hinblick auf Pistensicherung verlangt, als dies sonst der Fall wäre. (T5)

Beisatz: Hier: WISBI?Strecke. (T6)

- 8 Ob 95/14z

Entscheidungstext OGH 30.10.2014 8 Ob 95/14z

Vgl auch; Beis wie T3

- 7 Ob 68/15y

Entscheidungstext OGH 20.05.2015 7 Ob 68/15y

Vgl auch

- 4 Ob 111/20g

Entscheidungstext OGH 22.09.2020 4 Ob 111/20g

Vgl; Beisatz: Hier: Zeitmessstrecke mit akustischer Startfreigabe. Kein Gebot zum Fahren auf Sicht. (T6)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0023509

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

25.11.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)